



VID

VID-Fachtagung

23.–24.4.2026
Paris

- Fachprogramm
- Abendveranstaltung
- www.vid.de
- #VID-Fachtagung2026

**Ein Netzwerk.
Viele Perspektiven.
Die VID-Fachtagung
für Mitglieder und
alle, die sie fachlich
begleiten und
unterstützen.**

VID – Verband
Insolvenzverwalter
und Sachwalter
Deutschlands



- 14:00 – 15:00 **Sitzung von Vorstand und Beirat**
- 15:00 – 17:00 **Ordentliche Mitgliederversammlung des VID**
- 17:00 **Anschließend Sektempfang im Garten zum Einklang in den Abend**

FACHPROGRAMM
Fr 24.4.2026

- 09:00 – 09:05 **Begrüßung durch den Vorsitzenden**
RA Dr. Christoph Niering (Köln)

- 09:05 – 09:50 **Europäische Richtlinie zur Harmonisierung des Insolvenzrechts**

REFERENTEN: Prof. Dr. Dr. (h.c.) Christoph Paulus (Berlin),
Christophe Thevenot (Paris), Dr. Robert Hänel (Weilheim)

Der Rechtsausschuss des EU-Parlaments hat den Kompromisstext zur Harmonisierungsrichtlinie am 11. Dezember 2025 angenommen. Damit rücken tiefgreifende Veränderungen im deutschen Insolvenzrecht, wie das europäische Pre-pack-Verfahren einen Schritt näher zur Realität. Für Deutschland stellt sich weniger die Frage, ob Anpassungen erforderlich werden, sondern in welchem Umfang. Erhalten Sie einen fundierten Überblick über Inhalte, Ziele und Auswirkungen auf nationale Insolvenzverfahren.

- 09:50 – 10:35 **Reform des Verbraucherinsolvenzverfahrens: Auftakt für mehr?**

REFERENT: Dr. Christoph Niering (Köln)

Das Verbraucherinsolvenzverfahren steht vor entscheidenden Reformen. Auf Initiative des VID hat der Bundestag die Bundesregierung beauftragt, Wege zu schnelleren, effizienteren und kostensparenden Verfahren aufzuzeigen – durch Verschlinkung, rechtliche Anpassungen und Digitalisierung. Gemeinsam diskutieren wir die konkreten Reformansätze und ihre praktische Bedeutung für Verwalter und Berater. Eine Weichenstellung auch für Unternehmensinsolvenzverfahren?

- 10:35 – 11:15 **Supply-Chain-Risiken und Haftung im französischen Insolvenzrecht**

REFERENTINNEN: Dr. Christine Klein (Köln), Nina Sadoune (Paris)

Im Fokus des Vortrags stehen Praxisfälle zu Supply-Chain-Risiken am Beispiel deutschen Unternehmens, das am Markt nicht ersetzbare Bauteile von einem einzigen französischen Zulieferer bezieht. Zudem wird die Haftungsverfolgung französischer Insolvenzverwalter gegen eine deutsche Muttergesellschaft wegen faktischer Geschäftsführung dargestellt – ein im französischen Recht klassischer, für deutsche Mandanten jedoch häufig überraschender Haftungstatbestand.

- 11:15 – 11:30 **Kaffeepause**



**11:30 – 12:30 Neues Berufsrecht für Insolvenzverwalter in Deutschland**

REFERENTEN: Michael Bremen (*Düsseldorf*), Jens Wilhelm V. (*Hannover*)
Nicolas Savary (*Mulhouse*)

Der Entwurf des »Rechtsrahmens für den Berufszugang und die Berufsausübung von Insolvenzverwaltern und anderen insolvenz- und restrukturierungsrechtlichen Funktionsträgern« wirft zahlreiche praxisrelevante Fragen auf. Ein Vergleich mit dem französischen Berufsbild bieten darüber hinaus wertvolle Impulse für die tägliche Verwaltungstätigkeit.

12:30 – 13:30 Mittagspause**13:30 – 14:30 Forderungsdurchsetzung und Vollstreckungen in Frankreich, den Niederlanden und der Schweiz**

REFERENTINNEN: Anja Droege Gagnier (*Paris*), Alice van der Schee (*Utrecht*)
Dr. Marjolaine Jakob (*Zürich*)

Die grenzüberschreitende Durchsetzung von Forderungen stellt besondere rechtliche und praktische Herausforderungen dar. Das Thema gibt einen praxisnahen Überblick über die Vollstreckungsmöglichkeiten und Besonderheiten in Frankreich und den Niederlanden sowie über die Fallstricke, mit denen deutsche Insolvenzverwalter bei einem Vorgehen in der Schweiz rechnen müssen.

14:30 – 15:30 Aktuelles Arbeitsrecht

REFERENT: Dr. Karl-Friedrich Gulbins (*Stuttgart*)

Aktuelle Entwicklungen im Arbeitsrecht – wie etwa die EuGH-Entscheidung zu Massenentlassungen – verändern die Rahmenbedingungen in der Insolvenz erheblich. Anhand konkreter Fallstricke werden für Insolvenzverwalter praxisnahe Dos und Don'ts aufgezeigt.

15:30 – 16:00 Kaffeepause**16:00 – 17:00 Erkenntnisse im Anfechtungsprozess**

REFERENT: Christine Borries (*München*)

Die erfolgreiche Insolvenzanfechtung steht und fällt mit der richtigen Beweisführung. Im Mittelpunkt stehen die Darlegung der Kenntnis von Anfechtungsgegnern, der substantiierte Vortrag von Tatsachen sowie der Rückschluss auf die Kenntnis durch Indizien – praxisnah erläutert anhand aktueller Rechtsprechung.

17:00 Uhr Ende des Fachprogramms

TAGUNGSSORT

Les Jardins De Saint-Dominique • Paris

1

TAGUNGSSORT

Les Jardins de
Saint-Dominique
49–51 Rue Saint-Dominique
75007 Paris

Les Jardins de Saint Dominique – *Inspirierender Raum für neue Ideen*

Der Tagungsort Les Jardins de Saint Dominique bietet eine außergewöhnliche Verbindung aus Ruhe, Eleganz und Funktionalität im Herzen von Paris. Umgeben von einem charmanten Gartenambiente schaffen lichtdurchflutete Räume eine Atmosphäre, die Konzentration und Kreativität gleichermaßen fördert – ein Ort, an dem Ideen wachsen können.



KOSTEN FACHPROGRAMM:

- Mitglieder: 750,00 € zzgl. 20 % USt.
- Nicht-Mitglieder: 950,00 € zzgl. 20 % USt.
- Probemitglieder und ordentliche Neumitglieder: 375,00 € zzgl. 20 % USt.
(Eintritt nach dem 1.1.2025)

Stornobedingungen: Eine kostenlose Stornierung der Fachtagung ist bis zu zwei Wochen vor dem Beginn möglich. Danach fallen 50% der Teilnahmegebühr für das Fachprogramm und 100% des Teilnahmebeitrages für die Veranstaltungen des Abendprogramms als Stornogebühr an. Vom Teilnehmer nicht wahrgenommene Termine werden vollständig berechnet, soweit nicht eine vorherige Abmeldung erfolgt.

Fotohinweis: Wir möchten darauf hinweisen, dass bei der Veranstaltung Fotoaufnahmen gemacht werden, die gegebenenfalls veröffentlicht werden. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns unter der E-Mail-Adresse: info@vid.de oder Telefon: 030 / 20 45 55 25

Hinweis zum Datenschutz: Die Informationen (u. a.) zu Art. 13 und Art. 14 DSGVO finden Sie auf unserer Homepage: www.vid.de/datenschutz/

[Zur Anmeldung hier klicken](#)


ABENDPROGRAMM

Do 23.4.2026

2

MON SQUARE
RESTAURANT

31 rue Saint Dominique
75007 Paris

Mon Square – *Pariser Genuss mit Stil*

Mitten im Herzen von Paris empfängt das Restaurant Mon Square seine Gäste in einem stilvollen Ambiente, das moderne Eleganz mit französischer Lebensart verbindet. Feine Küche, kreative Kompositionen und ein Gespür für besondere Genussmomente machen das Restaurant zu einem Ort, an dem sich Kulinarik und Atmosphäre perfekt ergänzen. Warme Lichter, ausgewähltes Design und ein aufmerksamer Service schaffen den idealen Rahmen für einen unvergesslichen Abend. Das Mon Square steht für Pariser Raffinesse, entspannte Exklusivität und den Genuss besonderer Augenblicke – der perfekte Ort für unsere Abendveranstaltung.

AB 19:30 UHR

KOSTENBEITRAG

125,00 € zzgl. USt. p. P.
(inkl. Getränke, ohne Shuttle:
fußläufig vom Tagungsort)



